

Tagungsprogramm, Freitag 29.04.2005

09:00	Plenarsitzung: Ministerpräsident Kurt Beck: Eröffnung • Grußworte von: Dr. Eva Lohse , OB Ludwigshafen • Dr. Eckart Würzner , Heidelberg • Axel Henkel , Hess. Wirtschaftsministerium
09:45	Eberhard Jochem: Energieeffizienz als Baustein einer nachhaltigen Entwicklung
10:30	Wolfgang Feist: Attraktivität der Energieeffizienz - warum Besseres niemals zu gut sein kann
11:15	Gemeinsame Ausstellungsbesichtigung

12:30 Mittagspause

Theatersaal	Kammersaal	Saal Pasadena	Saal Dessau
Parallelsitzungsblock A			
Arbeitsgruppe 1: Passivhaustechnik im Gebäudebestand	Arbeitsgruppe 2: Architektur erschließt den Passivhausstandard	Arbeitsgruppe 3: Nachhaltige Finanzierung für energieeffizientes Bauen	Arbeitsgruppe 4: Kompakte Haustechnik für Passivhäuser
14:00 Martin Ufheil Sanierung des Mehrfamilienhauses „Blaue Heimat“ in Heidelberg	Rainfried Rudolf Kreatives Kostenmanagement - aktiviert den Markt für das Passivhaus	Berthold Kaufmann Das Passivhaus - der Entwicklungsstand ökonomisch betrachtet	Andreas Bühring Aktueller Stand der Weiterentwicklung von Lüftungs-Kompaktgeräten
14:20 Carsten Bisanz KfW 40 - Sanierung mit Innendämmung	Martin Treberspurg Passivhausbauweise im Geschoss-wohnbau in Österreich	Are Rødsjø Financing for sustainability - challenges and strategies	Christof Drexel Kompaktgerät - eine Technologie am Scheideweg
14:40 Ludwig Rongen Umbau einer Kfz-Lackierwerkstatt in eine Wohnanlage	Michael Tribus Gebäudesanierung „EXPOST“ in Bozen im Passivhausstandard	Günter Engelhard Finanzierungsvorteile für nachhaltiges Bauen durch die UmweltBank	Herbert Bley Entwicklung eines Kompaktgerätes auf Gasbasis
15:00 Florian Lichtblau Grunderneuerung Reihenhaus in München-Harlaching	Crispin Amrein Wohnüberbauung „Rebgässli“ Allschwil (CH)	Podiumsdiskussion	Rolf-Peter Strauß Innovationsschub für Biomasse: das Pelletofen-Kompaktgerät
15:20 Bernd Steinmüller Passivhaustechnologie im Bestand - von der Vision in die breite Umsetzung	Heinz Plöderl Architektur und Passivhaus		

16:00 Kaffeepause

Theatersaal	Kammersaal	Saal Pasadena	Saal Dessau
Parallelsitzungsblock B			
Arbeitsgruppe 5: Geht nicht - gibt's nicht - Bestandsanierung 2	Arbeitsgruppe 6: Passivhaus-Nichtwohngebäude: vom Kindergarten zum Bürogebäude	Arbeitsgruppe 7: Frische Luft im Passivhaus	Arbeitsgruppe 8: Neueste Forschungsergebnisse
16:30 Rainer Pfluger „Geht nicht - gibt's nicht.“ - Lüftungsintegration in der Altbaumodernisierung	Thomas Claußen Ein Kindergarten als Passivhaus	Carsten Dittmar Umfrage Wohnungslüftung	Wolfgang Nowak Untersuchungen an einem Modellraum zur thermischen Behaglichkeit
16:50 Stefan Oehler Scheune als Wohnhaus	Olaf Reiter, Günther Rentzsch Kindergarten Dohna, ein Massivbau mit ökologischem Gesamtkonzept (Baubericht)	Werner Hässig Untersuchung zu hygienischen und ökologischen Aspekten der Wohnungslüftung	Jürgen Schnieders: Dynamisches Verhalten von Heizsystemen im Passivhaus
17:10 Matthias von Oesen Modernisierung mit Passivhauskomponenten: Vorstellung der Rahmenbedingungen in Hannover	Axel Bretzke Planung einer Grundschule in Passivhaus-Bauweise	Ernst Heiduk Schulklassen-Luftqualität bei kontrollierter Lüftung. Messergebnisse aus der neuen Volksschule Hermagor	Jens Pfafferott Thermischer Komfort im Sommer in Bürogebäuden mit passiver Kühlung
17:30 Martin Sambale, Jochen Schurr Das eza!-haus - Betriebserfahrungen eines mit Passivhaustechnik sanierten Gebäudes	Carsten Grobe Pflegeheim des Blindenverbandes mit erhöhten Anforderungen im Passivhausstandard	Eberhard Paul Häufig festgestellte Mängel an Wohnungslüftungsanlagen und Lösungsvorschläge	Detlef Hennings Raumakustik in passiv klimatisierten Gebäuden
17:50 André Zaman Werkstattbericht: Passivhaus vs EnEV-Standard		Rolf-Peter Strauß Aspekte der Volumenstrombalance bei Wohnungslüftungsgeräten	Wilfried Walther Luftdichtheit der Gebäudehülle - Haltbarkeit von Verklebungen

19:00	Rheinschiffahrt mit Abendessen (Voranmeldung erforderlich)
--------------	---

Tagungsprogramm, Samstag 30.04.2005

08:30	Plenarsitzung: Peter Holzer: Baustandard der Zukunft? Das Passivhaus im historischen Vergleich
09:00	Mark Zimmermann: Passivhaus und 2000-Watt-Gesellschaft - Welches sind die Herausforderungen einer nachhaltigen Entwicklung
09:30	Walter Braun: Revitalisierung von Stadtbezirken - Energetische und architektonische Sanierung einer Großsiedlung
10:00	Burkhard Schulze Darup: Energetische Gebäudesanierung mit Faktor 10 – Wirtschaftlichkeit und Strategien für die Umsetzung

12:30 Mittagspause

Theatersaal	Kammersaal	Saal Pasadena	Saal Dessau
Parallelsitzungsblock C			
Arbeitsgruppe 9: Faktor 10 im Bestand/Messergebnisse	Arbeitsgruppe 10: Passivhaus-Gebäudehülle	Arbeitsgruppe 11: Gutes Produkt für schlechte Zeiten	Arbeitsgruppe 12: Passive Houses International I
10:30 Burkhard Schulze Darup Energetische Gebäudesanierung mit Faktor 10 - Projektergebnisse: Jean-Paul-Platz 4 in Nürnberg	Carsten Bisanz u. Christine Hausmann Regenerativ beheiztes Mehrfamilien-Passivhaus (46 WE) mit beheiztem Atrium	Gerrit Horn Mit dem Passivhaus den Markt erobern - Gutes Produkt für schlechte Zeiten	Anne Gunnarshaug Lien Energy Saving and Costs in Low Energy Houses from 13 Countries
10:50 Cornelia Moosmann Lebenszyklusanalyse von Passivhäusern	Søren Peper PH mit Nordorientierung. Auswertung der Messbegleitung eines Mehrfamilien-PH in Frankfurt	Larissa Wenger MINERGIE-P®- Schweizer Pendant zum Passivhaus	Ulla Hahn u. Michael Klinski Vom Niedrigenergie- zum Passivhaus. Stand der Projekte in Norwegen
11:10 Hartmut Hübner Öko-effiziente Plattenbau-sanierung auf Passivhaus-Standard	Georg W. Reinberg Realisiertes Stroh-Lehm-Fertigteil-Passivhaus	Andrea Berndgen-Kaiser Passivhausförderung in NRW	Erwin Mlecnik Passive House Projects in Belgium
11:30 Nicole Weyand Modernisierung Brunnckviertel: Ergebnisse zum „3-Liter-Haus“	Josef Seidl Lehmbau im Passivhaus. Vom Nischenprodukt zum industriellen Bausystem	Albrecht Göhring Netzwerke für energie-effizientes Bauen, dargestellt an der E2A	Oskar Pankratz Ein Passivhaus für behinderte Kinder in Südafrika
11:50 Ulrich Rochard Das Passivhaus im Thiepvalareal	Oliver Kah Die Passivhaus-Gebäude-hülle - wesentliche Einflussgrößen und deren Auswirkungen	Peter Holzer Internet - Datenbank für Schulungsunterlagen und Produktproben	Søren Pedersen Passive Houses in DK and in the Building Code
12:10 Michael Ratzlaff Anwendung von Passivhauselementen in der denkmalgerechten Sanierung		Cornelis Rasmussen Neue Wege für das Passivhaus-Marketing	

12:30 Mittagspause

Theatersaal	Kammersaal	Saal Pasadena	Saal Dessau
Parallelsitzungsblock D			
Arbeitsgruppe 13: Hoch hinaus... Passivhaus-Nichtwohngebäude II	Arbeitsgruppe 14: Im Zentrum steht die Behaglichkeit	Arbeitsgruppe 15: Innovationen der Gebäudetechnik	Arbeitsgruppe 16: Passive Houses International II
14:00 Fritz Oetl Generalplanung im Passivhausbau	Matthias von Oesen Bewohnerbefragungen vorher - nachher bei zwei Faktor 10 Modernisierungen	Armin Amann Neuartige Erdwärmesonde für Passivhäuser mit statischer Zusatzfunktion	Maria Wall Terrace Houses in Gothenburg - the first Passive Houses in Sweden
14:20 Wilhelm Hofbauer u. Christian Wolfert Passivhaus in Extremlage (2154m Seehöhe)	Werner Hackermüller Behaglichkeit im klima.komfort.haus	Carmen Stadtländer Entwicklung einer pumpenlosen, nicht Grundwasser gefährdenden CO ₂ -Erdwärmesonde	Szymon Firlag Passive Buildings in Polish climate Conditions
14:40 Martin Zimmer: Wo liegt der Unterschied. Wohnen und Gewerbe im Passivhaus	Gerrit Horn Werkbericht Passivhaus aus Holz an einer Bahntrasse	Michael Graf Vergleich unterschiedlicher Berechnungsverfahren an einem Passivhaus	Katrin Klingenberg The Ecological Construction Laboratory: Strategies for Passive House Implementation in the US
15:00 Christian Fink: Das ChristophorusHaus - Monitoringergebnisse aus dem ersten Betriebsjahr des Passivhaus-Büro- und Verwaltungsgebäudes	Michael Mahler Das Passivhaus - ein ganz normales Haus! Informationen zu einem Mehrfamilien-Passivhaus im Saarland	Thomas Kirtschig Heizlastverfahren im Vergleich	Jan Tywoniak Passivhauskomponenten in Niedrigenergiehäusern - Erfahrungen aus Tschechien
15:20 Udo Scherer: Studentische Architekturwettbewerbe zum Passivhausstandard – Erfahrungsbericht	Josef Werum u. Folkmar Rasch CO ₂ -autarke Passivhäuser durch Ökostrom	Klaus Kiessler SOL4 Erfolgsprojekt	Keonho Lee Passive Facade Technology In The Extreme Moderate Climate

16:00	Kaffeepause
16:30	Plenarsitzung: Robert Hastings Zeitreise durch die Solararchitektur
17:00	Wolfgang Feist Substanz entscheidet - Fortschritt im Dienst der Menschen
17:30	Ende der Veranstaltung

09:00 - 14:00/16:30 **Sonntag, 01.05.2005** **Exkursion Passivhäuser im Rhein-Neckar-Dreieck (Kürzere Route bis 14 Uhr)**